

## AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS

**Leistungsgegenstand:** Sprachaufnahmen zum Projekt der Guten  
Wissenschaftlichen Praxis

**Vergabenummer:** AV\_Medien\_W\_2025\_01

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie werden gebeten, für die oben genannte Leistung ein Angebot abzugeben. Die nachstehenden Bewerbungsbedingungen sowie die beigefügten Vergabeunterlagen sind zu beachten.

### 1. Auftraggebende Stelle

**Freie Universität Berlin**

Zentraleinrichtung FUB-IT

Stabsstelle Creative Media and Technology

Uhnenstr. 24

14195 Berlin

### 2. Art und Umfang der Leistung

Die zu vergebende Dienstleistung umfasst die Sprachaufnahmen zum Projekt der Guten Wissenschaftlichen Praxis. Dies schließt die vollständige medientechnische Betreuung und Realisierung dieser Produktion von der visuellen Konzeptbegleitung über die Aufnahme und Postproduktion bis hin zur Bereitstellung mit ein. Die Realisierung der Arbeiten erfolgt immer in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Arbeitsbereichs Creative Media and Technology (vormals A/V-Medien vom CeDiS).

### 3. Ort der Leistungserbringung

☒ Berlin

☐ anderer Ort/ Orte:

☐ \_\_\_\_\_

☐ \_\_\_\_\_

### 4. Losvergabe

☒ nein

## **5. Ausführungszeit, Vertragslaufzeit**

Siehe Leistungsbeschreibung.

## **6. Ablauf der Angebotsfrist**

Datum: **13.01.2025** Uhrzeit: **11.00 Uhr**

## **7. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

**Per Mail an:**

**[Wolfram.Lippert@fu-berlin.de](mailto:Wolfram.Lippert@fu-berlin.de)**

**Freie Universität Berlin  
Zentraleinrichtung FUB-IT  
Stabsstelle Creative Media and  
Technology  
Innestr. 24  
14195 Berlin**

## **8. Mindestbedingungen (Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters)**

### **a) Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen:**

- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen UVgO, Wirt-124
- Ausführliche Referenzdarstellung: Mindestens 3 dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen vorlegen. Von diesen 3 Referenzen muss mindestens 1 Referenz über Arbeiten im universitären Bereich bzw. Bereich didaktisch aufbereiteter Videoproduktionen erbracht worden sein (Nachweis siehe unten).

### **b) Folgende Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen**

- Muster einer Videoproduktion des Bieters (auf einem Datenträger oder Verweis auf eine Website dem Angebot beizulegen, passend zur Referenz gem. 8 a)

Die Unterlagen (Punkt 8) sind mit dem Angebot einzureichen.

## **9. Vergütung**

Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.

## 10. Auskunft über die Vergabeunterlagen

Rückfragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich per Mail bis zum **09.12.2024** zu richten an:

[Wolfram.Lippert@fu-berlin.de](mailto:Wolfram.Lippert@fu-berlin.de)

Später eingereichte Fragen werden nicht beantwortet. Die ausschreibende Stelle wird den Bietern bis zum **10.01.2024** sachdienliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen in schriftlicher Form erteilen, wenn und soweit aus der Fragestellung die Relevanz für die Erstellung der Angebote ersichtlich ist. Solche Auskünfte werden allen Bietern gleichzeitig mitgeteilt. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

Die vorliegenden Vergabeunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebotes verwendet werden. Jede Weitergabe oder Veröffentlichung - auch auszugsweise - ist ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Vergabestelle nicht gestattet.

## 11. Prüfung der Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, wird der Bieter gebeten, sich umgehend mit der ausschreibenden Stelle in Verbindung zu setzen.

## 12. Auftragserteilung/ Zuschlagskriterien

☐ der niedrigste Preis

☒ das wirtschaftlichste Angebot aufgrund der nachstehenden Kriterien:

- |  |     |
|--|-----|
| • Preis                                    | 70% |
| • Muster einer Videoproduktion des Bieters | 20% |
| • Zeitliche Verfügbarkeit                  | 10% |

Im Falle der Gleichheit mehrerer Angebote entscheidet das Los.

## 13. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

Datum: 31.01.2025

## 14. Zusatz für Bewerber- und Bietergemeinschaften

Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Angebot zu erklären, dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird. Die Erklärung ist von allen Mitgliedern abzugeben.

Dabei ist der für die Abgabe und den Empfang von Erklärungen im Vergabeverfahren sowie die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter zu bezeichnen.

## **15. Zusatz für Untervergabe**

Bei Untervergabe muss bereits bei der Angebotsabgabe der volle Name des Nachunternehmers, seine Organisationsform, sowie ggf. der Herstellungsort bekanntgegeben werden.

Von den Bietern können alle oder ein Teil der oben geforderten Erklärungen und Nachweise für den/die Nachunternehmer gefordert werden.

## **16. Zusatz für ausländische Bieter**

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Für die Ausführung der Leistung muss der Betrieb des Auftragnehmers, soweit er auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig wird, bei der deutschen für die Arbeiten zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ist der Auftragnehmer aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat er dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.

Darüber hinaus müssen ausländische Bieter die geforderten Erklärungen und Nachweise als gleichwertige Nachweise ihres Herkunftslandes mit dem Angebot vorlegen.

Erklärungen und Nachweise sind in deutscher Übersetzung vorzulegen.

Auf die Verpflichtung des Auftraggebers, die Umsatzsteuer des ausländischen Bewerbers erforderlichenfalls von der Gegenleistung einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen, wird hingewiesen.

## **17. Nicht berücksichtigte Angebote**

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde. Wenn der Bieter schriftlich über die Ablehnung seines Angebotes unterrichtet werden will, muss er dies schriftlich beantragen. Bei europaweiten Vergabeverfahren ergeht zusätzlich eine gesonderte Mitteilung an die Bewerber, bzw. Bieter.

## **18. Vertragsbestandteile**

Es gelten nacheinander als Vertragsbestandteile:

- a) Folgende Vergabeunterlagen: Aufforderung zur Angebotsabgabe, Checkliste, Leistungsbeschreibung inkl. Preisblatt und ggf. Anlagen, Beantwortung eventueller Bieterfragen,
- b) der Dienstleistungsvertrag,
- c) die Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Freien Universität Berlin für die Ausführung von Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) vom 01.02.2024,
- d) das Angebot des Auftragnehmers.

## 19. Hinweise

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen.

Von der Teilnahme am Wettbewerb sind u.a. alle Bieter ausgeschlossen, die nachweislich:

- schwerwiegende Straftaten im Geschäftsverkehr begangen haben (z.B. Betrug, Untreue, Urkundenfälschung),
- Amtsträgern oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete, die bei der Vergabe oder Ausführung von Aufträgen mitwirken, Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt haben (Bestechung oder Vorteilsgewährung),
- sich an wettbewerbsbeschränkenden Maßnahmen im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (Kartellgesetz) beteiligt haben (Preisabsprachen).

Falls Sie wegen Auslastung Ihres Betriebes oder aus sonstigen Gründen kein Angebot abgeben wollen, wird um eine entsprechende kurze Mitteilung gebeten. Hieraus werden Ihnen hinsichtlich künftiger Ausschreibungen keine Nachteile entstehen.

### Anlagen:

- ☒ Anlage 01: Checkliste
- ☒ Anlage 02: Leistungsbeschreibung inkl. Preisblatt
- ☒ Anlage 03: Muster Dienstleistungsvertrag
- ☒ Anlage 04: Zusätzliche Vertragsbedingungen der Freien Universität Berlin für die Ausführung von Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) vom 01.02.2024
- ☒ Anlage 05: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen
- ☒ Anlage 06: Ausführliche Referenzdarstellung